1200 Deutsche fahren nach Deutschland ab

New York, 24. Sept. — Heute ging der Marinetransportdampfer „Pocahontes", früher „Prinzessin Irene", vom Norddeutschen Lloyd, mit 1200 Deutschen in die See, die interniert waren oder doch von der Regierung als „verdächtig" betrachtet wurden. Es sind auch Frauen und Kinder, die Angehörigen mancher derselben, darunter. Die Heimkehrenden kommen aus allen Teilen der Ver. Staaten, sowie von Kuba und Porto Rico. Auch sind mehrere deutsche Schiffskapitäne auf der Liste.

Das Schiff fährt nach Rotterdam, wo die Ankömmlinge von einem Vertreter Deutschlands in Empfang genommen werden.

Kanzler Bauer plötzlich erkrankt

Berlin, 24. Sept. — Kanzler Bauer ist plötzlich erkrankt. Es ist ihm unmöglich, den öffentlichen Amtspflichten nachzukommen.

Wird von Maultier geschlagen.

Der an 12. und Dorcas Straßen wohnhafte Fred Nukozica wurde in schwer verletztem Zustande nach dem St. Joseph Hospital gebracht, nachdem er während der Montag nacht in den Viehhöfen der Union Stock Yard von einem Maultier geschlagen wurde. William Walker, ein Pferdehändler, fand den Verunglückten am Boden liegend, in der Maulesel Abteilung auf und veranlaßte seine Ueberführung nach dem Hospital.

Nebraska Farm, 2200 Acker

Feine Kombination landwirtschaftlicher und Viehzuchtfarm, 500 Acker können bewässert werden, 1200 Acker dazu kultiviert, Rest gute Weide, laufendes Wasser, prächtige Heuwiesen, produzieren 300 Tonnen per Jahr. 5 Meilen von Eisenbahnstation. Nur $35 per Acker.

McCAGUE INVESTMENT CO.,
Omaha, Nebr.

Radiators

und Radiator Cores für Automobile, Trucks und Tractors, hergestellt und repariert. Schreiben oder sprechen Sie uns. Oder senden Sie Ihren Radiator per Expreß. Garantierte Arbeit, prompter Dienst und mäßige Preise.

OMAHA AUTO RADIATOR MFG. CO.,
1819-21 Cuming St. OMAHA

WHISKEY - BIER - WEIN

Komplete Rezepte und Instruktionen, um im Hause Alle Whiskeys, wirkliches Bier und ausgewählte Weine herzustellen, einschließlich Herstellung und Operation von Heim-Destillien. Zusammengestellt von Leuten, die früher im Brauslowie Destillationsgeschäft tätig waren. Wirkliche Werte, keine Erfahrmittel; das Postdepartement erlaubt die Versendung von Rezepten. Handelt schnell. Das Gesetz, welches den Verkauf von Likör-Rezepten verbietet, liegt dem Kongreß vor. Zugeschickt für $1.00, Scheck, Money Order, Bar oder Marken.

Baltimore Formula Company
Dept. 100 Baltimore, Md.

RELIABLE DETECTIVE BUREAU

544 Railway Exchange Building, 15. und Harney Str., Omaha, Nebr.
Tag-Telephon: Douglas 2056
Wir beschäftigen nur zuverlässige Geheimpolizisten
J. R. Musgrave
Nacht-Telephon: Colfax 465
Geo. Townley,
Nacht-Telephon: Colfax 2812

Welches Vergnügen bereitet Geld ohne Gesundheit?
Waconda Springs, deutsche Wasser-Kur-Anstalt, die größte Naturheilquelle in Kansas, ist das ganze Jahr offen für Patienten; man erzielt dort schnellere Heilung von chronischen Krankheiten des Magens, der Eingeweide Leber und Nieren. Mit diesem heilsamen Mineralwasser, vom Jungenbrunnen in geschickter und wissenschaftlicher Weise angewendet, befreit es den Patienten von Neuralgia, Rheumatismus und anderen konstitutionellen Krankheiten und Beschwerden in sicherer Weise. Man schreibe um Auskunft.
Abrahams & Bingeffer
Waconda Springs Kansas

Orrie S. Hulse C. H. T. Riepen
HULSE & RIEPEN
Deutsche Leichenbestatter
Telephon: Douglas 1226
701 südl. 16. Str. Omaha, Nebr.

William Sternberg
Deutscher Advokat
Zimmer 950-954, Omaha National Bank-Gebäude.
Tel. Douglas 962, Omaha, Nebr.

Res. F. Krenke, Eigt.
Tel. Tyler 1022
Imperial
DYE & CLEANING WORKS
Trocken-Reinigung
Kleider- u. fancy Färber
1717 Vinton St., Omaha

Horn & Radbruch
Maschinen-Werkstätte
1318 Dodge Str.
Bau von Spezialmaschinen jeder Art, Auto- u. andere Reparaturen

Harden wird des Verrats angeklagt

Berlin, 24. Sept. — Der Historiker und Publizist Friedrich Thieme hat in einer öffentlichen Anklageschrift Maximilian Harden, den Herausgeber der „Zukunft", beschuldigt, gewissenlosen Verrat am deutschen Volk begangen zu haben. Thieme beginnt seine Anklage wie folgt:

„Ich fordere Maximilian Harden vor das Tribunal des deutschen Volkes. Vor diesem Tribunal klage ich Harden zweifacher Schuld an. Ich klage ihn an als einen der Hauptschuldigen in dem verhängnisvollen Weltkrieg. Ich klage ihn an als einen der Hauptschuldigen am endgültigen Resultat des Friedens von Versailles, eines Friedens der Erniedrigung und der Schmach.

Lange Jahre hindurch vor dem Ausbruch des Krieges war Harden einer der schlimmsten deutschen Imperialisten, einer der Macht vor Recht-Politiker und Kriegshetzer, der mit die Atmosphäre zu schaffen half, aus welcher die schreckliche Tragödie entstanden ist.

Harden teilt die Schuld an der schrecklichen deutschen Niederlage, weil er von dem Augenblick an, in welchem er erkannte, daß sich der Kampf zugunsten der Entente neigte, damit begann, den Glauben an Deutschlands gerechte Sache zu unterminieren und das Vertrauen und die Widerstandskraft des Volkes zu brechen.

Endlich teilt Harden die Schuld an dem Versailler Frieden der Erniedrigung und Schmach, weil er nach dem Zusammenbruch des deutschen Volkes einer der eifrigsten Sachverwalter der Entente wurde. Er verfocht ihre wilden Vorwürfe gegen die „Kriegsschuldigen in Deutschland", er versuchte, die Regierung und die Friedens-Delegationen jeder moralischen Grundlage zu berauben, und er stärkte die Entente in dem Glauben, daß sie seinem Volk und seiner Regierung alles abpressen könne—selbst das Bekenntnis der alleinigen Schuld inbezug auf die Verantwortung für den Weltkrieg."

„Nation" bespricht Schantungvertrag

New York, 24. Sept. — Die „Nation", eine bekannte Wochenschrift, veröffentlicht in der neuesten Ausgabe die erste vollständige und genaue Uebersetzung des chinesisch-deutschen Vertrages, der im Jahre 1893 abgeschlossen wurde, demzufolge Deutschland Rechte in dem chinesischen Hafen Kiautschau und der Provinz Schantung erwarb. Gleichzeitig veröffentlicht die Nation den deutschen Text des Vertrages. Die Nation hat den Vertrag von dem chinesischen Zollamt in Schanghai erhalten.

Die Nation erklärt: „Dieser Vertrag zeigt, daß Deutschland niemals souveräne Rechte in Schantung erwarb." Die Nation veröffentlicht den Vertrag in Verbindung mit Präsident Wilsons Erklärung, in der es hieß, Japan habe versprochen, „die Souveränität über Schantung ohne Vorbehalte an China zurückzugeben."

Hierzu bemerkt die Nation: „Da Deutschland keine souveränen Rechte in Schantung unter den Bestimmungen des Vertrags vom Jahre 1698 erlangte, wie kann dann Japan etwas an China zurückgeben, was Japan nicht besaß."

Omaha'er in North Platte ermordet.

Herr R. L. Massey, 53 Jahre alt und an 3017 Davenport Straße wohnhaft seit etwa 35 Jahren in Diensten der Union Pacific als Kondukteur tätig, wurde am Dienstag zu früher Morgenstunde von unbekannter Hand durch drei Revolverschüsse getötet. Der Ermordete kam kurz nach Mitternacht mit seinem regulären Personenzug nach North Platte, registrierte am Bahnhof und begab sich hierauf in eine Speisewirtschaft, um seine Mahlzeit einzunehmen. Er entfernte sich hierauf, um sein in der Nähe gelegenes Zimmer aufzusuchen. Ehe er dasselbe jedoch erreichte, streckte ihn der tückische Mörder durch drei Schüsse, in die Stirne, den Mund und die Brust, nieder. Man fand den Leichnam kurz nach Tagesanbruch. Ein Raubmord scheint nicht vorzuliegen, da man die Uhr und auch das Geld an der Leiche unangetastet vorfand. Man vermutet, daß der Mörder den falschen Mann tötete, da Massey erwiesenermaßen keine Feinde hatte. Drei verdächtige Neger wurden festgenommen, doch bestreiten sie jede Schuld; auch hat man keine Beweise gegen dieselben. Der Getötete hinterläßt seine Witwe, fünf Kinder, zwei Schwestern und einen Bruder. Die Leiche wird zur Beisetzung nach Omaha gebracht werden.

— Man unterstütze die deutsche Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.

Streikbrecher und Streiker im Kampfe

Cleveland, O., 24. Sept. —Mehrere farbige Streikbrecher wurden heute früh von Streikern aus einem Straßenbahnwagen geschleppt und durchgeprügelt. Zwei derselben waren so übel zugerichtet, daß sie ins Hospital befördert werden mußten. Ein Streiker wurde von einem Farbigen durch einen Messerstich gefährlich verwundet. Sechs Streiker wurden von der schnell herbeieilenden Polizei verhaftet.

Mexiko bleibt der Texas Ausstellung fern

Dallas, Tex., 24. Sept. — Mexiko wird die Ausstellung auf der Texas Staatsfair nicht beschicken, weil Gouverneur W. P. Hobby eine bewaffnete Intervention in Mexiko befürwortet. So berichtete heute Col. John N. Simpson, Präsident der Fair.

Neger macht Mordversuch.

Der an 2215 nördliche 15. Straße Neger George Butler wurde am Dienstag auf Veranlassung der Goldie Taylor, 1915 nördliche 13. Straße, die ihn beschuldigt, auf sie mit der Absicht, sie zu töten, geschossen zu haben, verhaftet. Die Klägerin berichtet, daß Butler auf sie zwei Schüsse abgab, als sie mit ihm in seiner Wohnung in einen Wortstreit geriet.

Zum geplanten Gefängnisbau.

Der Rat der Stadtkommissäre passierte am Dienstag eine Vorlage, derzufolge die Bürgerschaft am 4. November, bei der regulären Wahl, über die Ausgabe von Bonds in der Höhe von $100,000, zur Errichtung eines neuen Gefängnisses, abzustimmen hat. Diese Summe soll jenen $80,000 zugefügt werden, welche bereits für die Errichtung eines neuen Stadtgefängnisses bewilligt wurden.

Frau R. L. Moore saß da und weinte, sagte sie

War nahe eines nervösen Zusammenbruches—Nahm 20 Pfund zu—Tanlac stellt sie wieder her.

„Ehe ich Tanlac einzunehmen begann", sagte Frau R. L. Moore von 1615 Elmwood Straße, Kansas City, Mo., in einer kürzlich gemachten Aussage, „war ich so nervös, elend und niedergedrückt, daß ich mich einfach hinsetzte und weinte.

„Mein Appetit hatte mich vor nahezu zwei Jahren verlassen", erklärte sie, „und mein Magen war in solch schlimmen Zustand geraten, daß ich nichts essen konnte ohne zu erbrechen, ohne Ansammlung von Gasen und heftigen Schmerzen. Ich war fortwährend verstopft und mein Kopf schmerzte so sehr, daß ich Eisumschläge gebrauchen mußte, um die Schmerzen zu lindern. Mein Zustand war Monate lang so schlimm, ehe ich Tanlac einzunehmen begann, daß es mir nicht möglich war, auf zu bleiben, viel weniger meine Hausarbeit zu verrichten und ich glaube, daß im vor dem Rande eines nervösen Zusammenbruches stand. Ich konnte kaum Schlaf finden und Niemand wird jemals ahnen, wie elend ich fühlte, denn mir ist es nicht möglich, eine volle Beschreibung davon zu geben.

„Eine meiner Freundinnen hat mir dringend angeraten, Tanlac zu versuchen, und ich hatte dies zuerst abgewiesen, denn ich hatte alles andere versucht und hatte alle Hoffnung aufgegeben, jemals wieder besser zu werden. Sie bestand jedoch darauf, bis ich mich dazu entschloß, einen Versuch damit zu machen und ehe ich noch die erste Flasche verbraucht hatte, war ich um so viel besser, daß ich mir eine weitere Flasche verschaffte und mit dem Gebrauch desselben fortfuhr, und dadurch wundervolle Resultate erzielte. Ich kann jetzt irgend etwas essen, ohne nachher schlecht zu fühlen oder leiden zu müssen und habe tatsächlich 20 Pfund am Gewicht zugenommen. Ich bin vollständig befreit von Kopfschmerzen, Nervosität und allem übrigen Leiden und kann jede Nacht so gesund schlafen wie in der Zeit meiner Kindheit. Die Arbeit in meinem 7-Stuben Haus ist jetzt für mich eine Leichtigkeit, denn ich fühle einfach fein. Und dies ist, was vier Flaschen Tanlac vollbracht und ich bin der festen Meinung, daß es die beste Medizin in der Welt ist."

Tanlac wird in Omaha verkauft von allen Sherman & McConnell Drug Companys Stores, Harvard Pharmacy und West End Pharmacy unter persönlicher Leitung eines Spezial Tanlac Vertreters. Ebenso von der Forrest and Meany Drug Company in Süd-Omaha und den leitenden Apotheken in jeder Stadt braska. Anz.

Späne.

Die Brust wird oft belohnt für das, was der Buckel verdient.

Man kann nicht allen helfen, sagt der Engherzige, und hilft keinem.

Nur Einigkeit macht stark. Schade nur, daß einigen „einigen" nicht gefällt!

Musik reizt zwar Nachtigallen zum Schlagen, aber Hunde zum Heulen.

Die richtigste Vernunftehe ist, ein reiches Mädchen aus Liebe heiraten.

Das Essen ist der Freuden größte nicht, der Uebel größtes aber ist der Durst.

Eine Frau ist imstande, mehr Treue zu geloben, als zehn Frauen halten können.

Das goldene Glück der Ehe können sich heutzutage viele nur geprägt vorstellen.

Es gibt Menschen, deren Verstand gerade hinreicht, ihre Dummheit zu bemänteln.

Einen mit Weisheit Gesalbten darf man nicht warm werden lassen, sonst trieft er.

Ihr gutes Gewissen verdanken viele Menschen nur ihrem schlechten Gedächtnis.

Mancher bleibt nur aus Bescheidenheit Junggeselle — er will keine bessere Hälfte.

„Er ist bis über die Ohren verliebt!" Schon damit sind die Esel der Liebe charakterisiert.

Den Vorzug, seine Dummheit zu erkennen, hat nur der Kluge, der Dumme dünkt sich immer klug.

In eine Gesellschaft vernünftiger Männer tritt eine hübsche Frau und das Narrenhaus ist fertig.

Die Natur ist mannigfaltig in jeglicher Gestalt: Jeder Dummkopf offenbart sich in anderer Weise.

Man lernt ein Mädchen kennen und heiratet es? Nein, man heiratet es und lernt es kennen.

Auch in der Galerie des Lebens haben die unbedeutendsten Bilder oft die kostbarsten Rahmen.

Wenn die Mäuse eine Geschichte schreiben, so werden sie die Katze schwerlich „die Gute" heißen.

Alle Schuld muß bezahlt werden, wenn auch nicht immer bei denen, wo wir die Schulden gemacht haben.

Ob sich eine Frau etwas in den Kopf oder auf den Kopf setzt, es kommt dem Manne immer teuer zu stehen.

Männer werden meistens langweilig durch ihre Schwächen, Frauen durch ihre guten Eigenschaften.

Warum die Welt den Reichtum
Zu ehren pflegt?
Weil sich mit ihm die Sünde
So gut verträgt.

Die Deutschen bezeichnet man als ein Volk der Denker und Dichter, und doch denken sie nur selten an ihre Dichter.

Drei Füße wünscht sich jede Frau,
Zwei kleine, um darauf zu schweben,
Und einen dritten riesengroß,
Auf dem sie möchte leben.

Jede Ehe gleicht in dem einen Punkte dem Paradiese, daß man in ihr die Schlange findet, — aber nur in dem einen Punkte.

Gäb's schwarze Flecken überall,
wo Satan hat gesessen,
Du sähest manche Kirchen an für
alte Schmiedeessen.

Vor Prozessen ungeheuer,
Menschenkind, sei auf der Hut!
Guter Rat ist immer teuer,
Teurer Rat nicht immer gut.

Daß jedes Ding seine zwei Seiten hat, merkt man leider immer erst dann, wenn man es bereits bei der schlechten gepackt hat.

Einem Schweigsamen.
Wenn immer Gold das Schweigen wär',
So wärst du längst ein Millionär.

Ist dir dein Weib davongelaufen,
Erzähl' es nicht dem großen Haufen;
Gefährlich ist es in der Tat,
Wenn man zuviele Neider hat.

„Der Mensch, er ist der Schöpfung Krone,
Das Meisterstück, das sie erdacht" —
Das Dogma wäre gar nicht ohne,
Hätt's nur der Mensch nicht selbst gemacht!

Wenn die Freunde Gutes von dir sagen,
Wird wohl mancher: „Darf man's glauben?" fragen;
Aber lästert dich der Feinde Schar,
Fragt kaum einer: „Ist es denn auch wahr?"

BUEHLER BROS.
Neuer großer Bar Fleischladen

212 nördliche 16. Straße, gegenüber dem Loyal Hotel
Qualitäts-Fleischsorten und Proviant direkt von dem Großschlächter zum Konsumenten

Fancy einheimischer Ochsen Chuck Braten	Fancy Ochsen Porterhouse, ausgewählt	Ausgewählter Kalbs-Braten
12½c	20c	15c

Junges Lamm Hinterteil	16c	Frische Neck Ribs, 3 Pfd. für	25c	Butterine Ausgew. Country Roll	31c
Junges Lamm Vorderteil	12½c	Frische Leber, geschnitten, 2 Pfd. für	15c	Gem Nut Margarine	30c
Prima Rinder Rib Roast	15c	Frische kleine Schweine-Herzen, 3 Pfd. für	25c	Lily Brand Butterine	35c
Ausgew. Rippen Koch-Rindfleisch	9c	Ausgew. Schweine-Schultern, ganz, per Pfund	25½c	Swift's Premium	38c
Ausgew. Round Steak	20c	Ausgew. Boston Butts	28½c	Reines Schmalz, garantiert, per Pfd.	29c
Ausgew. Flank Steak	20c	Ausgew. Bohnen-Schweinefleisch	26c	Compound Schmalz, per Pfund	26c
Ausgew. Hamburger Steak	15c	Eingemachte Schweine-Füße, 3 Pfd. für	25c	Ausgew. Kalbsbeine (½ oder ganz), per Pfund	17½c
Schweinefleisch		Sugar cured Picnic Schinken	20c	Ausgew. Veal Loin Nieren	17c
Ausgew. Loin Roast	28½c	Sugar cured Frühstücks-Speck, ½ oder ganze Seite, per Pfund	33c	Ausgew. Kalbs Koteletten	17c
Kleine magere Schweinekoteletten	32c	Sugar cured Jowl Speck	28½c	Ausgew. Kalbs Stew	12½c
Ausgeck. Schweine Tenderloin	38c	Sugar cured abgezogene Schinken, ½ oder ganz, per Pfund	28½c		
Frische Spare Ribs	16½c				

Wir haben auch einen vollständigen Vorrat von allen Wurstarten; auch gekochte und Lunchfleischsorten

Staub als Schwindsuchtsgefahr.

Ungesunde Verhältnisse in Fabriken werden durch Unwissenheit hervorgerufen.

Die größte Anzahl Schwindsüchtiger wird in staubigen Beschäftigungen gefunden, wie eine Bekanntmachung aus dem Hauptquartier der nationalen Tuberculosis-Assoziation besagt.

Beide, Arbeitgeber und Arbeitnehmer, müssen in dem Kreuzzuge, die Schwindsucht auszurotten, vereint vorgehen. „Die medizinische Wissenschaft hat bewiesen, daß Industriekrankheiten, besonders die Schwindsucht, vermieden werden können. „Die schlechten Verhältnisse, die in Fabriken und Werkstätten bestehen, werden hauptsächlich durch Unwissenheit hervorgerufen," sagt Dr. Charles J. Hatfield, der geschäftführende Direktor der nationalen Tuberculosis Association. „Staub und Rauch, schlechte Luft, ungenügendes Licht und Schmutz machen die Arbeiter krank und beeinträchtigen die Produktion."

Die Zahlen beweisen, daß viel mehr Leute an Schwindsucht sterben, als in Minenunglücksfällen und Kesselexplosionen, die Eisenbahnzusammenstöße noch dazu gegeben, getötet werden.

Bei den staubigen Brusen ist die Luft voller feinen, scharfen Staubes, der die zarten Gewebe der Lungen verletzt. Die Verletzungen geben den Nährboden der Schwindsuchtskeime ab.

Die beste Vorkehrungsmethode ist, den Körper stark und kräftig zu erhalten. Ein gesunder Körper kann die Keime zerstören. Ist die Lebenskraft aber geschwächt, sei es durch falsche Lebensweise oder schlechte Arbeitsverhältnisse, so kann sich die Krankheit festsetzen.

Es gibt drei Mittel, durch welche ein Fabrikant seine Arbeiter gegen Staub schützen kann. Er kann nasse an Stelle von trockenen Prozessen anwenden und dadurch den Staub niederhalten. Er kann seine Leute geschlossene Gefäße anwenden lassen, aus denen der Staub nicht in die Luft steigt. Er kann den sich bildenden Staub durch Fächer und Absaugevorrichtungen entfernen.

Das beste Mittel ist, sich keinen Staub in der Luft bilden zu lassen. Wo nasses Schleifen oder Schleifen in Oel angewandt wird statt trockenen Schleifens, wo Farbe mit Bimstein statt mit Sandpapier abgerieben wird, da ist keine Staubgefahr. Viele Arbeiten, die Staub verursachen, wie Sieben, Sortieren, bisw. können ebensogut durch Maschinen in geschlossenen Trommeln besorgt werden.

Greenwich Village abgelangelt.

Gelegentlich des von Frau Margaret E. Hand gegen ihren Gatten Claudius eingeleiteten Ehescheidungsverfahren hat Richter John M. Tierney eine Rede gegen die Greenwich Village-Sektion der Stadt vom Stapel gelassen und gleichzeitig erklärt, es sei ihm unverständlich wie Leute in Kabaretts gehen können, daselbst teuere Speise und Trank bestellen und dann zu tanzen beginnen, um den Staub aufzuwirbeln. Der Referent in dem Scheidungsverfahren erklärte, Frau Hand wäre zu keiner Scheidung berechtigt. Sie will ihren Gatten vor einem Jahre einmal mit einer anderen Frau in einem an der 10. Str. gelegenen Studio überrumpelt haben. Der Richter behielt sich die Entscheidung vor.

William Jennings Bryan scheint immer noch nicht entschlossen zu sein, ob er den nächsten Reitversuch nach dem Weißen Haus auf dem Kamel oder auf dem Esel machen soll. Dem Esel würde es vermutlich lieber sein, wenn er sich für das Kamel entschiede.

Beruft Euch bei Einkäufen auf die „Tribüne".

Marktberichte

Omaha, Nebr., 24. Sept.

Rindvieh—Zufuhr 7,400.
Jährlinge, fest.
Ausgewählte, 16.50—17.00.
Gute bis beste Jährlinge, 15.00—16.50.
Mittelgut bis gut, 12.00—14.50
Gewöhnliche bis ziemlich gute, 10.00—12.00.
Schlachtkühe, fest.
Ausgewählte bis prima, 16.00—17.00.
Gute bis ausgewählte, 14.50—16.00.
Ziemlich gute bis gute, 13.00—14.50.
Gewöhnliche bis ziemlich gute, 11.00—13.00.
Kühe und Heifers, stark, 15—25c höher.
Gute bis ausgewählte Heifers, 8.00—10.00.
Ausgewählte bis prima Kühe, 9.00—10.25.
Gute bis ausgewählte Kühe, 7.80—8.75.
Mittelmäßige bis gute Kühe, 6.50—7.50.
Gewöhnliche bis mittelmäßige Kühe, 5.00—6.50.
Stockers und Feeders, stark, 25c höher.
Ausgewählte bis prima, 12.00—13.00.
Gute bis beste Feeders, 10.00—11.75.
Mittelmäßige bis gute Feeders, 8.50—10.00.
Gewöhnliche bis ziemlich gute, 7.-8.00.
Gute bis ausgewählte Stockers, 9.00—10.50.
Gute bis sehr gute, 7.00—8.50.
Gewöhnliche bis gute, 6.00—7.00.
Stock Heifers, 6.00—8.00.
Stock Kühe, 5.50—7.00.
Stock Kälber, 7.00—10.00.
Veal Kälber, 7.00—14.00.
Bullen, 5.50—7.50.
Western Rasse Vieh, stark, 25c höher.
Western Rasse Vieh, stark höher.
Ausgewählte bis prima, Gras Beeves, 13.00—14.75.
Gute bis beste, 10.50—12.50.
Mittelgut bis gut, 8.50—10.00.
Gewöhnliche bis ziemlich gute, 6.00—8.00.
Mexikanische, 6.00—8.00.
Schweine—Zufuhr 8,500; Markt öffnet 10—25c niedriger; schließt 50c niedriger.
Durchschnittspreis, 16.00—16.60.
Höchster Preis, 17.40.
Schafe—Zufuhr 54,000; fette Lämmer stark, Schafe und Feeders fest.
Gute bis ausgewählte, 14.25—14.75.
Mittelgute bis gute, 13.75—14.25.
Gute bis beste Feeders, 12.25—12.50.
Mittelmäßige Feeders, 11.25—12.00.
Gewöhnliche bis gute, 8.00—10.75.
Culls und Throwouts, 6.00—8.50.
Jährlinge, 8.75—9.50.
Geschorene Widder, 8.00—8.75.
Geschorene Mutterschafe, 5.50—6.00.
Mutterschafe, ausgesuchte, 2.00—3.50.
Zuchtmutterschafe, 7.50—11.50.

Loup County, Neb., Land

640 Acker, alles eingezäunt, ein Teil gutes Tallland hieran, nur $8 per Acker.

McCAGUE INVESTMENT CO.,
Omaha, Nebr.

Chicago Marktbericht.

Chicago, 24. Sept.

Rindvieh—Zufuhr 13,000; Markt fest; 25c höher.
Schweine—Zufuhr 13,000; Markt fest; 25c niedriger.
Durchschnittspreis, 16.00—17.90.
Höchster Preis, 18.20.
Schafe—Zufuhr 40,000; Markt stark; 25c höher.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 24. Sept.

Rindvieh—Zufuhr 30,000; Markt 25c höher.
Schweine—Zufuhr 55,000; Markt fest; 25c niedriger.
Durchschnittspreis, 17.00—17.65.
Höchster Preis, 17.75.
Schafe—Zufuhr 6500; Markt 25c höher.

Omaha Getreidemarkt.

Omaha, Nebr., 24. Sept.

Harter Weizen—
No. 2 2.13—2.20.
No. 3 2.15—2.19.
No. 4 2.03—2.19.
No. 5 2.03—2.05.
Frühjahrsweizen—
No. 1 2.56—2.70.
No. 3 2.34.
No. 4 2.25—2.27.
Sample 2.02—2.10.
Gemischter Weizen—
No. 1 2.14.
No. 2 2.11—2.22.
No. 3 2.18.
No. 4 2.04.
Weißes Corn—
No. 2 1.54—1.55.
Gelbes Corn—
No. 1 1.56.
No. 2 1.55.
No. 3 1.53—1.55.
Gemischtes Corn—
No. 1 1.53.
Weißer Hafer—
No. 2 68½.
No. 3 67½—68½.
Roggen—
No. 2 1.34—1.35.
No. 3 1.32—1.34.
Feed—
No. 1 1.18.